



Anleitung

Die Mission

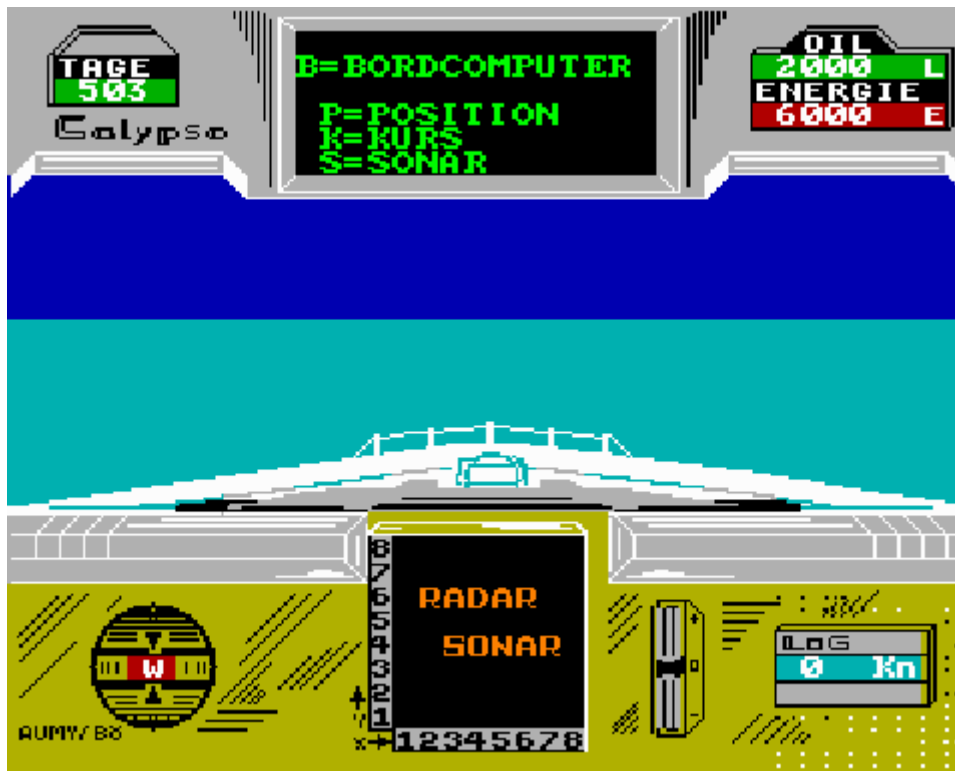
Du hast die Aufgabe, mit dem Schiff Calypso innerhalb der vorgegebenen Anzahl an Tagen alle Sonden zu bergen, die sich in sämtlichen Weltmeeren befinden können. Für die Bergung stehen Dir zusätzlich Mini-Tauchboote zur Verfügung. Pass auf Eisberge und das Packeis auf. Für die Steuerung um Eisberge herum besitzt die Calypso einen Hubschrauber.

Die Maschine des Schiffes scheint nicht wirklich solide zu sein. Selbst wenn Du nicht über die Ozeane rast, musst Du noch mit Defekten rechnen. Die Reparaturen kosten Dich Tage für die Erfüllung der Aufgabe. Andererseits ist es möglich, dass im Laufe des Spieles auch welche hinzukommen.

Um zu den verschiedenen Orten der Sonden zu kommen, können der Suez- und der Panamakanal mit dem Schiff durchquert werden. Hier erwarten Dich aber zusätzliche Aufgaben.

Wenn das Öl knapp wird, muss aufgetankt werden. Dazu sind Bohrinseln aufzusuchen. Auf denen erhältst Du auch neue Mini-Tauchboote, falls alle bei Bergungsversuchen verloren gegangen sein sollten.

Das Schiff steuern



Nach dem Programmstart befindest Du Dich auf der Brücke der Calypso. Mit der Eingabetaste lässt sich anzeigen, was hier alles aufrufbar ist:

- K = Kurs (Eingabe von Fahrtrichtung und Geschwindigkeit)
- P = Position (Anzeige des aktuellen Standortes)
- S = Sonar (Anzeige der aktuellen Position und Wassertiefe)
- B = Bordcomputer (dient zum Auffinden der Bohrinseln und Kanaleinfahrten)

Beim Bordcomputer gibt es folgende Auswahlmöglichkeiten:

- F = Funk-Karte (Anzeige der Standorte der Tankstellen/Bohrinseln)
- P = Peilsender (nahe Bohrinseln und Kanaleinfahrten auffinden)
- A = Abschalten

Nach Auswahl der Kurseingabe werden zuerst auf der Weltkarte der eigene Standort und die Positionen der Sonden blinkend angezeigt. Die Anzahl der zu bergenden Sonden ist unten links aufgeführt. Im nächsten Bild ist der Kurs einzugeben. Hier sind folgende Eingaben möglich: N, NO, O, SO, S, SW, W und



NW. Ein Bild weiter ist die zu fahrende Strecke festzulegen. Zur Orientierung ist unten zu sehen, wie lang die Strecke von 1000 Meilen ist. Im letzten Bild wird nach der Geschwindigkeit gefragt. Ist alles angegeben, wird die gewählte Strecke auf der Karte als Linie gezeichnet und anschließend auf das Bild von der Brücke umgeschaltet. Durch fehlerhafte Eingaben auf Land auffahren kannst Du nicht. Mit der Meldung „Radarkontakt“ wird hier abgebrochen.

Sonden bergen



Wenn Du die Calypso nahe genug an den Standort einer Sonde gesteuert hast, meldet das Sonar automatisch „Sonarkontakt“. Anschließend wirst Du gefragt, ob die Sonde geborgen werden soll. Für das Aufladen des Mini-Tauchbootes ist danach die Energiemenge festzulegen. Diese muss für alle Steuermanöver, beschleunigtes Abtauchen und das Auftauchen ausreichen. Vor dem Abtauchen werden die Tasten für die Steuerung des Mini-Tauchbootes angezeigt:

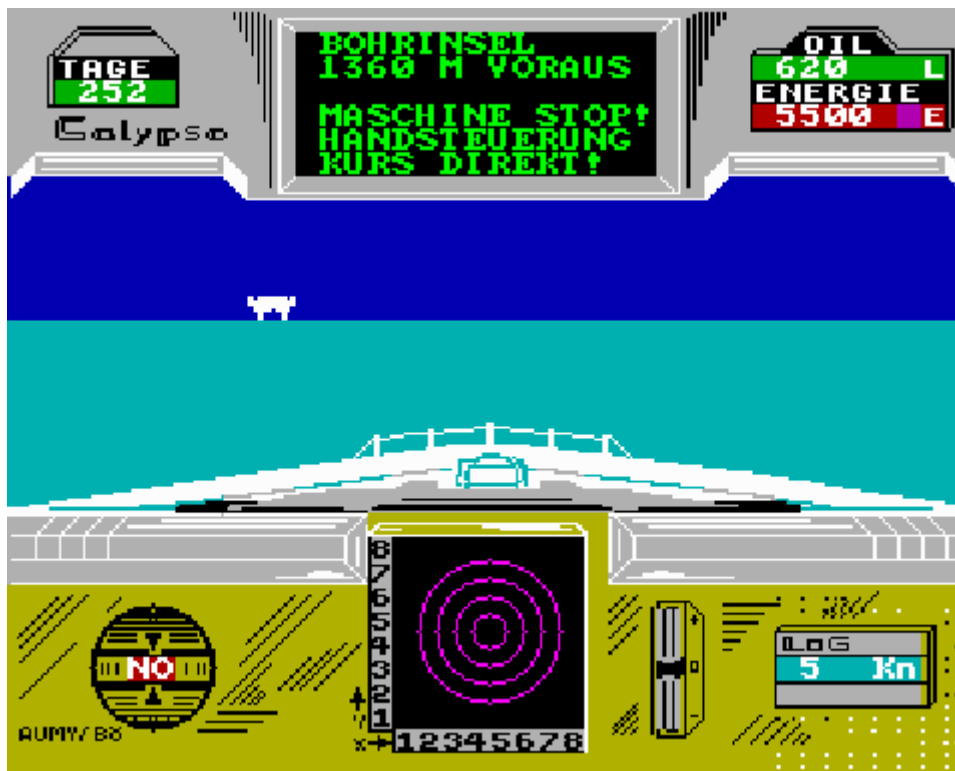
- Eingabetaste = Tauchvorgang beginnen / Tauchvorgang 10m beschleunigen
- / = Tauchvorgang 100m beschleunigen
- Leertaste = Auftauchen

Das Tauchboot muss in der angegebenen Tiefe mit den Greifarmen zur Sonde ausgerichtet platziert werden. Ist dies gelungen, wird in der oberen Anzeige ein roter Rahmen eingeblendet. Sobald dieser erscheint, hast Du nur ganz kurz Zeit die Leertaste zu drücken, um die Sonde zu greifen und wieder aufzutauchen. Eine Erfolgsmeldung erscheint in diesem Moment noch nicht. Wenn das Mini-Tauchboot jedoch aufsteigt und sich das Bild im unteren Fenster nicht ändert, hat das Ergreifen der Sonde geklappt.



Nachdem das Mini-Tauchboot aufgetaucht ist, gibt es die Meldung über die erfolgreiche Bergung. Wurde die Sonde verpasst, kann das Mini-Tauchboot wieder aufsteigen solange es nicht den Grund berührt. Gelingt das Ergreifen nicht, geht es verloren. Wenn in solchen Fällen ein erneuter Versuch notwendig sein sollte, ist die Calypso im Bereich der Sonde ein kurzes Stück für erneuten Sonarkontakt zu bewegen.

Auftanken und neue Mini-Tauchboote



Wenn er Ölvorrat zur Neige geht, oder alle Mini-Tauchboote verloren gegangen sind, ist eine der über die Weltmeere verstreut zu findenden Bohrrinseln anzusteuern.

Um die Standorte anzeigen zu lassen, ist der Bordcomputer aufzurufen. Auf der Funk-Karte werden die Standorte der Bohrrinseln als blinkende Punkte angezeigt. In deren Nähe musst Du die Calypso navigieren. Dass die Bohrrinseln nicht auf der Karte für die Kurseingabe angezeigt werden und daher keine exakte Ansteuerung möglich ist, ist dabei kein Problem. Sobald sich eine Bohrrinsel in der Reichweite des Peilsenders befindet, kann diese per Hand angesteuert werden. Bei der Verwendung des Peilsenders ist die gewünschte Sendeleistung anzugeben. Gibt es erfolgreichen Funkkontakt, wird im oberen kleinen Fenster die Entfernung angezeigt und auf Handsteuerung umgeschaltet. Diese erfolgt mit der linken und rechten Pfeiltaste. Die Bohrrinsel ist direkt anzusteuern. Wenn dies erfolgreich gelingt, gibt es Öl und frische Mini-Tauchboote.



Panama- und Suezkanal



Für die Fahrt zwischen den Weltmeeren können der Panama- und der Suezkanal passiert werden. Das spart Treibstoff und Tage für das Einsammeln der Sonden, da nicht Südamerika oder Afrika umfahren werden müssen. Bei der Durchfahrt ist allerdings Vorsicht geboten.

Panama- und Suezkanal sind auf der Karte nicht speziell hervorgehoben. Wo sie sich genau befinden, musst Du selbst wissen. Die Ansteuerung erfolgt in der gleichen Art und Weise wie bei den Bohrinseln. Sobald sich die Calypso in der Nähe einer der Kanaleinfahrten befindet, kann mit dem Peilsender Kontakt zu Panama- oder Suez-Control aufgenommen werden. Danach wird auf Handsteuerung umgeschaltet. Es gilt, den Untiefen in den Kanälen auszuweichen. Die Anzeige erfolgt in dem unteren kleinen Fenster. Die Steuerung erfolgt über die linke und rechte Pfeiltaste. Je nachdem, wie erfolgreich Du die Durchfahrt bewältigst, sind danach Reparaturarbeiten fällig.



Eisberge und Packeis



Nahe der Arktis und Antarktis lauert mit Eisbergen eine weitere Gefahr. Sobald ein Eisberg vor der Calypso auftaucht, musst Du schnell reagieren. Dein Hubschrauber startet automatisch und aus dessen Perspektive ist das Schiff am Eisberg vorbei zu navigieren. Die Anzeige erfolgt im unteren kleinen Fenster. Gesteuert wird mit der linken und rechten Pfeiltaste. Noch weiter nördlich bzw. südlich erreichst Du die Packeisgrenze. Ins Packeis solltest Du nicht fahren, um die Calypso nicht zu beschädigen.

Na dann, Mast- und Schotbruch ...

... und immer 'ne Hand voll Wasser unter'm Kiel!

Anmerkung:

Dieses hier ist eine ersatzweise erstellte Anleitung, da keine originale vorlag.

